

Teilhaushalt Revisionsamt

Revisionsamt

Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Aufgaben und deren Entwicklung	5
2. Teilfinanzhaushalt	9
3. Teilergebnishaushalt	11
4. Zuweisungen und Zuschüsse	13
5. Investitionen (einschließlich Gesamtkosten, bereits finanzierte Kosten und Verpflichtungsermächtigungen)	15
6. Produkte	19
6.1 Übersicht Produktfinanzhaushalte	19
6.2 Übersicht Produktergebnishaushalte	19
500900103 Rechnungs- und Kassenprüfung	21

1. Aufgaben und deren Entwicklung

Das Revisionsamt ist das Rechnungsprüfungsamt der Landeshauptstadt München. Es ist als unabhängiger Sachverständiger zuständig für die örtliche Rechnungsprüfung.

Die örtliche Prüfung erstreckt sich auf die Einhaltung der für die Wirtschaftsführung geltenden Vorschriften und Grundsätze, im Wesentlichen darauf, ob

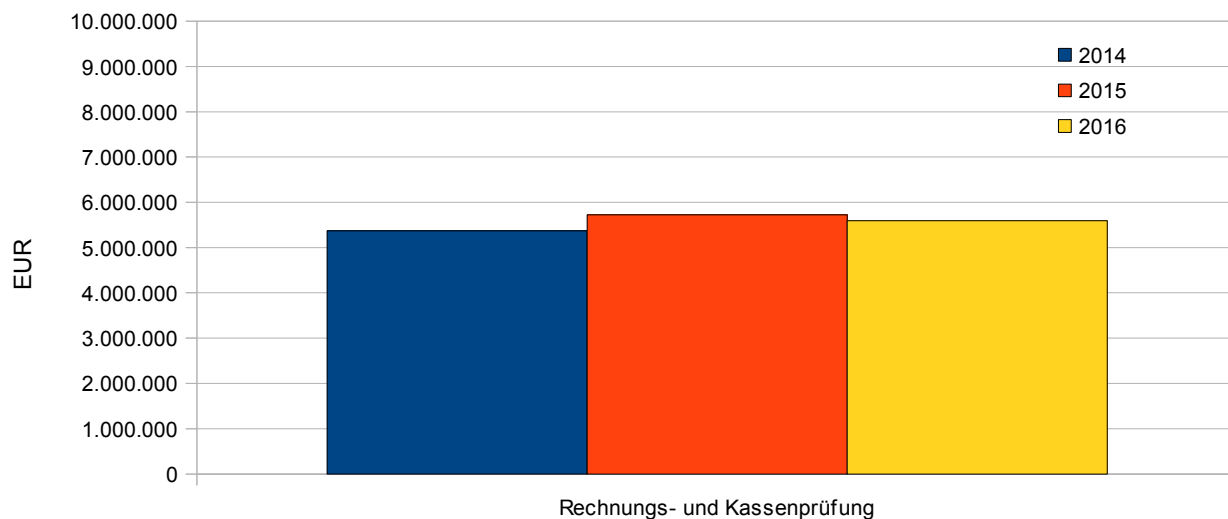
- die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan eingehalten worden sind,
- die Einnahmen und Auszahlungen sowie Erträge und Aufwendungen beziehungsweise die Einnahmen und Ausgaben begründet und belegt sind sowie der Jahresabschluss und der konsolidierte Jahresabschluss beziehungsweise die Jahresrechnung sowie die Vermögensnachweise ordnungsgemäß aufgestellt sind,
- wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig verfahren wird,
- die Aufgaben wirksamer erfüllt werden können.

Für den Oberbürgermeister führt das Revisionsamt zudem die Kassenprüfungen durch. Im Bereich der städtischen Beteiligungsunternehmen mit Mehrheitsbeteiligung der LHM hat das Revisionsamt ein umfassendes Prüfungsrecht.

Die Aufgaben des Revisionsamts werden im Haushalt durch das Steuerungsunterstützungsprodukt Rechnungs- und Kassenprüfung abgebildet.

1.1 Budgetaufteilung

Ergebnis 2014: 5.374.521 EUR
Auszahlungsbudget 2015: 5.723.600 EUR
Auszahlungsbudget 2016: 5.592.900 EUR



	2014 Ergebnis EUR	2015 Plan (Schlab+NT) EUR	2016 Plan (Schlab) EUR	Abw. 2014/16 EUR	Budgetanteil 2016 in %
Rechnungs- und Kassenprüfung	5.374.521	5.723.600	5.592.900	218.379	100,00%
Summe:	5.374.521	5.723.600	5.592.900		

1.2 Basisdaten und besondere Entwicklungen

Basisdaten:

	Stand 31.12.2013	Stand 31.12.2014	Stand 31.12.2015
Anzahl Mitarbeiterinnen*	42	37	42
davon in Teilzeit (inkl. ATZ)	22	19	22
Anzahl Mitarbeiter*	44	44	44
davon in Teilzeit (inkl. ATZ)	9	10	12
Summe beschäftigte Personen*	86	81	86
Entspricht Vollzeitäquivalenten	79	74	78
Anzahl der Mitarbeiter/innen in Ausbildungsverhältnis (i.w.S.)	0	0	0

Nettogrundfläche in m ²	4.033
Hauptnutzflächen in m ²	nach DIN 277/2.1+2.2 (Büros und Großraumbüros)
Büro HNF in m ² :	1.909
Soll- AP**:	146 Anzahl

Stand: 04.04.2016

* aktiv Beschäftigte

** Soll-AP (Soll-Arbeitsplatz): Ein grob anhand der Raummaße ermittelter Richtwert, der eine grundsätzliche Belegung eines Büroraumes mit Arbeitsplätzen anhand städtischen Standardmobiliars, unter Berücksichtigung von Ergonomie und Arbeitsschutzvorschriften darstellt.

Erläuterungen / besondere referatsspezifische Entwicklungen:

Es sind keine besonderen Entwicklungen zu verzeichnen.

2. Teilfinanzhaushalt - Entwicklung von 2014 auf 2016

Ein- und Auszahlungsarten	Entwicklung von 2014 auf 2016			
	Ergebnis Haushaltsjahr 2014	Ansatz Planjahr 2016 (Schlab)	Abweichung 2014/2016	Abweichung 2014/2016
	EUR	EUR	EUR	%
	1	2	3	4
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0,00%
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0,00%
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0,00%
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0,00%
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0,00%
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	544.598	484.900	-59.698	-10,96%
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0,00%
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0,00%
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	544.598	484.900	-59.698	-10,96%
9 - Personalauszahlungen	5.049.540	5.278.900	229.360	4,54%
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0,00%
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	281.561	270.200	-11.361	-4,04%
12 - Transferauszahlungen	0	0	0	0,00%
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	43.420	43.800	380	0,88%
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0,00%
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.374.521	5.592.900	218.379	4,06%
S3 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-4.829.923	-5.108.000	-278.077	5,76%
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00%
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0,00%
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0	0	0	0,00%
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0	0	0	0,00%
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00%
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0,00%
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0	0	0	0,00%
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00%
22 - Auszahlungen f. den Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	4.662	5.000	338	7,25%
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0,00%
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0,00%
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00%
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	4.662	5.000	338	7,25%
S6 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-4.662	-5.000	-338	7,25%
S7 Finanzierungsmittelüberschuss/ Finanzierungsmittelfehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-4.834.585	-5.113.000	-278.415	5,76%
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0,00%
26b + Einzahlungen aus den der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0,00%
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a und 26b)	0	0	0	0,00%
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0,00%
27b - Auszahlungen für die Tilgung von den der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0,00%
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0,00%
S10 Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0,00%
S11 Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-4.834.585	-5.113.000	-278.415	5,76%
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln				
S12 voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres (= Saldo S11 und Zeile 28)	-4.834.585	-5.113.000	-278.415	5,76%
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven				
S13 voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= Saldo S12 und Zeile 29)	-4.834.585	-5.113.000	-278.415	5,76%

2.1 Erläuterung der wichtigsten Positionen

Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6)

Das Revisionsamt erbringt ausschließlich Steuerungsunterstützungsleistungen. Die Einzahlungen enthalten daher, von geringfügigen Kostenerstattungen Dritter abgesehen, nur die Steuerungsumlage der Eigenbetriebe. Da die genaue Höhe der Steuerungsumlage abhängig von den jeweiligen Gesamtkosten ist, unterliegt diese jährlichen Schwankungen.

Personalauszahlungen (Zeile 9)

Die Personalauszahlungen haben einen Anteil von rund 94% an den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und gehören somit zu den finanziell bedeutendsten Auszahlungen im Teilhaushalt des Revisionsamts.

Auszahlungen für Sach und Dienstleistungen (Zeile 11)

Im Bereich der Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen nehmen die Fortbildung des Personals mit 61 Tsd. EUR sowie die Leistungen an it@M mit 189 Tsd. EUR den größten Anteil ein.

2.2 Erläuterung wesentlicher Abweichungen

Es liegen keine berichtspflichtigen Abweichungen vor. Die Leistungserstellung lief wie geplant.

3. Teilergebnishaushalt - Entwicklung von 2014 auf 2016

Ertrags- und Aufwandsarten	Entwicklung von 2014 auf 2016			
	Ergebnis Haushaltsjahr 2014	Ansatz Planjahr 2016 (Schlab)	Abweichung 2014/2016	Abweichung 2014/2016
	EUR	EUR	EUR	%
	1	2	3	4
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0,00%
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0,00%
3 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0,00%
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0,00%
5 + Auflösung von Sonderposten	188	100	-88	-46,81%
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0,00%
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	569.390	484.900	-84.490	-14,84%
8 + Sonstige ordentliche Erträge	1	2.100	2.099	209900,00%
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0,00%
10 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0,00%
S1 = Ordentliche Erträge	569.579	487.100	-82.479	-14,48%
11 - Personalaufwendungen	5.078.856	5.323.600	244.744	4,82%
12 - Versorgungsaufwendungen	2.415.659	917.700	-1.497.959	-62,01%
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	279.016	270.200	-8.816	-3,16%
14 - Planmäßige Abschreibungen	23.513	14.600	-8.913	-37,91%
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0,00%
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.351	43.800	-1.551	-3,42%
S2 = Ordentliche Aufwendungen	7.842.395	6.569.900	-1.272.495	-16,23%
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-7.272.816	-6.082.800	1.190.016	-16,36%
17 + Finanzerträge	0	0	0	0,00%
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0,00%
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0,00%
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-7.272.816	-6.082.800	1.190.016	-16,36%
19 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0,00%
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0,00%
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0,00%
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-7.272.816	-6.082.800	1.190.016	-16,36%
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.101.537	8.552.900	451.363	5,57%
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.262.275	1.247.400	-14.875	-1,18%
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-433.554	1.222.700	1.656.254	-382,02%
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation				
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung			0	0,00%
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen			0	0,00%
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt			0	0,00%
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0	0	0	0,00%

3.1 Erläuterung der wichtigsten Positionen

Die Ausführungen zum Teilfinanzhaushalt gelten entsprechend auch für den Teilergebnshaushalt.

3.2 Erläuterung wesentlicher Abweichungen

Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

Bei den Versorgungsaufwendungen (Zeile 12) handelt es sich um die Rückstellungen für Beihilfe und Pensionen. Die Pensions- und Beihilferückstellungen für die Versorgungsempfänger werden nach Absprache zwischen dem POR und der Stadtkämmerei ab 2015 in Ist und Plan nur noch in den Zentralen Ansätzen des POR dargestellt.

Die Reduzierung der Versorgungsaufwendungen von 2.415.659 EUR im Rechnungsergebnis 2014 auf 917.700 EUR im Ansatz 2016 ist überwiegend auf diese Änderung zurückzuführen.

4. Zuweisungen und Zuschüsse

Es wurden weder für die laufende Verwaltungstätigkeit noch für Investitionen Zuweisungen und Zuschüsse über 50.000,- Euro vereinnahmt oder ausgereicht.

**5. Investitionen
(einschließlich Gesamtkosten,
bereits finanzierte Kosten und
Verpflichtungsermächtigungen)**

0100 Revisionsamt

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung EUR
Nr.	Bezeichnung	2016 EUR	2015 EUR	2014 EUR	
	Sachreferat Revisionsamt				
935.9330.8	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände	5.000	5.000	4.662,61	0
	Summe der Maßnahme 9330	5.000	5.000	4.662,61	0
	Einzahlungen Unterabschnitt	0	0	0,00	0
	Auszahlungen Unterabschnitt	5.000	5.000	4.662,61	0
	Ausgleich Unterabschnitt	-5.000	-5.000	-4.662,61	0

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung EUR
Nr.	Bezeichnung	2016 EUR	2015 EUR	2014 EUR	
	Gesamtsumme der Einzahlungen im Referatsteilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	0	0	0,00	
	Gesamtsumme der Auszahlungen im Referatsteilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	5.000	5.000	4.662,61	
	Saldo Referatsteilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	-5.000	-5.000	-4.662,61	
	Gesamtsumme der Verpflichtungsermächtigungen im Referatsteilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit				0

6. Produkte

6.1 Übersicht Produktfinanzhaushalte

Die Werte in der Produktübersicht und den Produktblättern werden aus dem internen Rechnungswesen generiert. Daher ergeben sich Abweichungen zu den Budgetwerten im Teilfinanzhaushalt.

Prod. Nr.	Produktbezeichnung	Einzahlungen 2014	Auszahlungen 2014	Einzahlungen 2015	Auszahlungen 2015	Einzahlungen 2016	Auszahlungen 2016
		Ergebnis	Ergebnis	Plan (Schlab+NT)	Plan (Schlab+NT)	Plan (Schlab)	Plan (Schlab)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Prüfung						
500900103	Rechnungs- und Kassenprüfung	-569.390	5.372.548	-530.176	5.723.606	-484.931	5.592.947
	Summe	-569.390	5.372.548	-530.176	5.723.606	-484.931	5.592.947

6.2 Übersicht Produktergebnishaushalte

Die Werte in der Produktübersicht und den Produktblättern werden aus dem internen Rechnungswesen generiert. Daher ergeben sich Abweichungen zu den Budgetwerten im Teilergebnishaushalt.

Prod. Nr.	Produktbezeichnung	ordentl. Erträge 2014	ordentl. Aufwendungen 2014	ordentl. Erträge 2015	ordentl. Aufwendungen 2015	ordentl. Erträge 2016	ordentl. Aufwendungen 2016
		Ergebnis	Ergebnis	Plan (Schlab+NT)	Plan (Schlab+NT)	Plan (Schlab)	Plan (Schlab)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Prüfung						
500900103	Rechnungs- und Kassenprüfung	-569.578	7.842.395	-541.296	7.163.289	-487.063	6.569.851
	Summe	-569.578	7.842.395	-541.296	7.163.289	-487.063	6.569.851

Produkt 500900103 **Rechnungs- und Kassenprüfung**

Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit:	Revisionsamt
Verantwortliche Person(en):	Leitung des Revisionsamts
Mitarbeiter in VZÄ:	83,28

Produktleistungen:

-

Produktbeschreibung:

Die Rechnungs- und Kassenprüfung wirkt entsprechend Art. 106 GO darauf hin, dass wirtschaftlich, sparsam, ordnungsgemäß und zweckmäßig gearbeitet wird.

Im Rahmen der örtlichen Rechnungsprüfung legt das Revisionsamt, das umfassend als Sachverständiger heranzuziehen ist, die Ergebnisse und Erkenntnisse aus seinen Prüfungen dem Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) vor.

Die erforderlichen Prüfungen umfassen das gesamte Verwaltungshandeln des Hoheitsbereiches, der Stiftungen und der Eigenbetriebe sowie die gesamte Geschäftstätigkeit der Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen die LHM unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist und bei denen ein umfassendes, § 54 HgrG übersteigendes Prüfungsrecht durch Stadtrat und Satzung bzw. Gesellschaftsvertrag eingeräumt ist.

Die Ergebnisse und Erkenntnisse des Revisionsamts bei der Prüfung des Hoheitsbereichs, der Stiftungen und Eigenbetriebe sind Grundlage für die vom RPA als Prüfungsorgan nach Art. 103 Abs. 1, 2 und 4 GO jährlich durchzuführende örtliche Rechnungsprüfung. Diese ist Basis für die Feststellung der Jahresabschlüsse sowie für die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO. Ebenso sind die Ergebnisse und Erkenntnisse des Revisionsamts bei der Prüfung der Beteiligungsunternehmen Grundlage für Prüfungsfeststellungen des RPA im Rahmen seiner Prüftätigkeit gem. Art. 103 Abs. 1, 2 und 4 GO.

Für den Oberbürgermeister führt das Revisionsamt nach Art. 103 Abs. 5 GO die örtliche Kassenprüfung durch.

Darüber hinaus ist das Revisionsamt auch beratend tätig.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage: Art. 103 Abs. 3 Satz 2 und Abs. 5 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO)

Zielgruppen:

Örtliche Rechnungsprüfung:
Rechnungsprüfungsausschuss als Prüfungsorgan für den Stadtrat sowie die betroffenen Organisationseinheiten

Örtliche Kassenprüfung:
Oberbürgermeister und betroffene Organisationseinheiten

Produkt 500900103
Rechnungs- und Kassenprüfung

Finanzdaten:

Produktfinanzhaushalt:	Ergebnis 2014 in EUR	Ansatz 2015 (Schlab+NT) in EUR	Ansatz 2016 (Schlab) in EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-500,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-569.390,00	-529.675,92	-484.931,42
sonst. Einzahl. lauf. Verwaltungstätigk.	0,00	0,00	0,00
Zinsen u. sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen lfd. Verw.tätigkeit	-569.390,00	-530.175,92	-484.931,42
Personalauszahlungen	5.049.539,55	5.415.699,65	5.278.946,62
Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00
Ausz. Sach- u. Dienstleistungen	279.016,30	269.406,02	270.250,00
Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00
sonst. Auszahl. lauf. Verwaltungstätigk.	43.992,18	38.500,00	43.750,00
Zinsen u. sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen lfd. Verw.tätigkeit	5.372.548,03	5.723.605,67	5.592.946,62
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.803.158,03	5.193.429,75	5.108.015,20

Produkt 500900103
Rechnungs- und Kassenprüfung

Produktresultierhaushalt:	Ergebnis 2014 in EUR	Ansatz 2015 (Schlab+NT) in EUR	Ansatz 2016 (Schlab) in EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-188,16	-146,53	-53,33
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-500,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-569.390,00	-529.675,92	-484.931,42
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	-10.973,11	-2.078,00
Aktiviertere Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
Ordentliche Erträge	-569.578,16	-541.295,56	-487.062,75
Personalaufwendungen	5.078.855,55	5.435.747,76	5.323.567,62
Versorgungsaufwendungen	2.415.659,25	1.397.412,53	917.702,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	279.016,30	269.406,02	270.250,00
Planmäßige Abschreibungen	23.512,94	22.222,68	14.581,20
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.351,36	38.500,00	43.750,00
Ordentliche Aufwendungen	7.842.395,40	7.163.288,99	6.569.850,82
Ergebnis laufende Verwaltung	7.272.817,24	6.621.993,43	6.082.788,07
Finanzerträge	0,00	0,00	0,00
Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
Ordentliches Ergebnis	7.272.817,24	6.621.993,43	6.082.788,07
Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
Ergebnis vor internen Leistungsbezieh.	7.272.817,24	6.621.993,43	6.082.788,07
Interne Leistungsbeziehungen	-7.275.929,60	-6.621.993,43	-6.078.981,82
Ergebnis des Teilhaushalts	-3.112,36	0,00	3.806,25

Produkt 500900103
Rechnungs- und Kassenprüfung

Übergeordnete Ziele/Leistungsziele:

Die Rechnungs- und Kassenprüfung wirkt allgemein darauf hin, dass wirtschaftlich, sparsam, ordnungsgemäß und zweckmäßig gearbeitet wird.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (Leistungskennzahlen):

		Ergebnis 2014	Plan 2015 (Schlab+NT)	Plan 2016 (Schlab)
Leistungskennzahlen				
Eingesetzte Arbeitszeit für den jährlichen Bericht zur örtlichen Rechnungsprüfung einschließlich unterjähriger Teilberichte sowie Beratungstätigkeit	Std.	118.382	134.636	131.911

Wirkungskennzahlen (ggf. mit Qualitätskennzahlen)

Termingerechte Vorlage der gutachtlichen Äußerungen des Revisionsamts als Grundlage für die vom Rechnungsprüfungsausschuss innerhalb von 12 Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres durchzuführende Prüfung der Jahresrechnungen und Jahresabschlüsse (örtliche Rechnungsprüfung, Art. 103 Abs. 1 bis 4 Gemeindeordnung)	%	100	100	100
---	---	-----	-----	-----

Finanzkennzahlen

Vollkosten des Produktes	Tsd. EUR	9.087	8.474	7.790
Kosten pro Leistungseinheit je Stunde und VZÄ auf Basis der Vollkosten des Produktes	EUR	77	63	59

Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:

Zum jetzigen Zeitpunkt sind weder Chancen noch Risiken von besonderer Bedeutung für die kommenden Haushaltsjahre bekannt.

Budgetregeln:

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts 2016

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts 2016